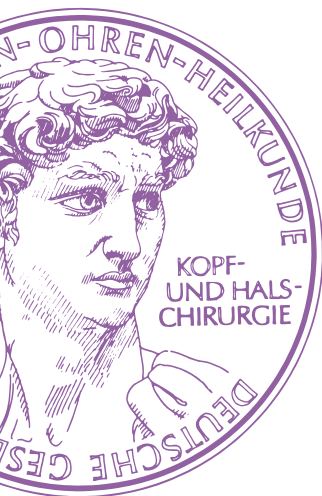


MULTISENSORIK UND ORGAN-CROSSTALK

HNO-HEILKUNDE ALS INTERDISZIPLINÄRER PARTNER



HNO | LEIPZIG

94. JAHRESVERSAMMLUNG 2023

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,
Kopf- und Hals-Chirurgie e. V., Bonn

Mittwoch, 17. Mai bis Samstag, 20. Mai 2023,
Congress Center Leipzig

KONGRESSPRÄSIDENT:

Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius, Jena

EHRENPRÄSIDENT:

Prof. Dr. med. Eberhard Stennert, Köln

EINLADUNG

Deadline
Abstract-Einreichung:
15. November 2022



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

KONGRESSMOTTO

MULTISENSORIK UND ORGAN-CROSSTALK
HNO-Heilkunde als interdisziplinärer Partner

REFERATE

Multisensorik – Organ-Crosstalk – Komorbidität

HAUPTTHEMEN

Biophotonische Diagnostik | Nervus facialis | Speicheldrüsenentumore | Tonsille | Versorgungsforschung | Telemedizin | HNO-Ausbildung | Patient-reported outcome measures | Interdisziplinäre Zusammenarbeit | Automatische Bildanalyse | Optisch-geführte Chirurgie

WULLSTEIN-LECTURE

Optisch geführte Kopf-Hals-Chirurgie | Optical image-guided head and neck surgery

17TH INTERNATIONAL FORUM MAY 18 – 19, 2023

AI-based biophotonics – translation into clinical routine | Disease control for chronic rhinosinusitis | Cutting-edge neurotology and neurostimulation | Advanced ear surgery | ENT healthcare in other countries

TAG DER PRAXIS 20. MAI 2023

Weiterbildung 2.0 | Psychosomatik der HNO-Heilkunde | Sektorübergreifende Zusammenarbeit | Post-COVID in der HNO-Praxis

23. TAG DER PFLEGE- UND GESUNDHEITSBERUFE

Interprofessionelle Zusammenarbeit stärken

22. JAHRESTAGUNG DER DT. HNO-AKADEMIE, 18. – 20. MAI 2023

Workshops zur ärztlichen Fort- und Weiterbildung

Freie Vorträge | Digitale Posterpräsentationen | Multimedia-Präsentationen |
Geschäftssitzungen der Arbeitsgemeinschaften, -gruppen, -kreise und Kommissionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Motto der 94. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie im Jahr 2023 in Leipzig ist „Multisensorik und Organ-Crosstalk- HNO-Heilkunde als interdisziplinärer Partner“. Bereits der Name unserer Fachdisziplin, HNO-Heilkunde, macht deutlich, dass ein wesentliches Merkmal von HNO-Erkrankungen das Zusammenspiel mehrerer Organe, neu-



deutsch der Organ-Crosstalk ist: Die Erkrankung eines Organs oder auch eines Organsystems hat Auswirkungen auf ein anderes Organ im HNO-Fachgebiet, aber – wie wir zunehmend wissen, aber noch nicht ausreichend beachten – auch außerhalb des HNO-Fachgebiets. HNO-Erkrankungen können erhebliche Auswirkungen auf die Funktion von anderen Organsystemen nehmen. Zudem ist die HNO-Heilkunde das Fach der Sinne. Bei den Sinnen ist für uns die Interaktion ganz selbstverständlich. Hören, Sehen, Fühlen, alles beeinflusst Kognition und Kommunikation vom Kleinkind bis ins hohe Alter. Eine zentrale Rolle für die Multisensorik spielt die zentralnervöse Reizverarbeitung, weil auf der Ebene des Gehirns die Interaktion vonstatten geht.

Um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, muss die HNO-Heilkunde noch interdisziplinärer agieren. Wenn wir die Folgen einer HNO-Erkrankung auf die Organ-Wechselwirkungen besser verstehen wollen, müssen wir uns noch mehr als heute mit Kognition und Neuroplastizität beschäftigen. Deswegen sind die Neurowissenschaften und für den direkten klinischen Bezug vor allem die klinische Psychologie ein wichtiger Partner, den wir mehr nutzen sollten.

Die hierzu passenden Referate sollen unser Wissen zu Multisensorik – Organ-Crosstalk – Komorbidität an verschiedenen Beispielen illustrieren. Die HNO-Heilkunde ist reich an vielen weiteren Interaktionen. Interdisziplinäre Zusammenarbeit bereichert nicht nur den Alltag, der Blickwinkel aus einer anderen Disziplin kann helfen, die Behandlung von HNO-Erkrankungen zu verbessern. Seien Sie daher gespannt auf die Referate, die das Thema aus vielfältigen Blickwinkeln beleuchten.

Im Rahmen des International Forums werden wir bei einigen Hauptthemen des Kongresses, zum Beispiel im Bereich der Biophotonik, der Neurostimulation oder auch der Versorgungsforschung von den Erfahrungen unserer Gäste aus aller Welt profitieren.

Auch dieses Jahr werden die Arbeitsgemeinschaften und -gruppen aktuelle Forschung aus ihren Bereichen vorstellen, wobei ich darum gebeten habe, einen Fokus auf den „unmet need“ zulegen. Die Experten unserer Fachgesellschaft wissen genau, was in der HNO-Heilkunde ungeklärt ist, aber dringend geklärt werden muss. Daraus lassen sich Empfehlungen für dringend notwendige Forschungsförderung ableiten und artikulieren. Am Tag der Praxis werden wir neben der Pflege auch einen anderen Gesundheitsberuf einladen. Der Schwerpunkt soll dieses Jahr auf der Logopädie liegen, einem wichtigen Partner für viele kleine, große und alte HNO-Patientinnen und Patienten.

Ein besonderes Anliegen ist mir die Förderung des HNO-Nachwuchses. Dafür wird ausreichend Zeit für Vorträge und Posterpräsentationen sowie für die Session „Lernen am Fall“ zur Verfügung stehen. Ich hoffe auf zahlreiche Beitragsanmeldungen von jungen Kolleginnen und Kollegen und auf den Kongressbesuch von interessierten Studierenden.

Ich lade Sie sehr herzlich zu unserer Jahresversammlung im Congress Center Leipzig ein. Freuen Sie sich auf Leipzig als kommendes Kongressziel der DGHNO-KHC. Der Kongress soll auch der persönlichen Begegnung und dem persönlichen Austausch dienen. Ich freue mich auf viele Begegnungen, interessante Diskussionen und hoffe, Sie alle gesund in Leipzig begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'O. G. L.' with a stylized flourish at the end.

Univ.-Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius
Präsident DGHNO-KHC

HINWEISE ZUR ANMELDUNG VON VORTRAG, POSTER ODER MULTIMEDIA-PRÄSENTATION

ABSTRACT-EINREICHUNG

Vom 15. September bis 15. November 2022 über www.hno-kongress.de

Von einem Erstautor, der stets auch der Vortragende ist, darf jeweils nur ein Beitrag (Vortrag oder Poster) eingereicht werden. Die Einreichung mehrerer Vorträge/Poster – auch zum gleichen Thema mit wechselnder Autorenaufstellung – ist unzulässig und führt zur Ablehnung der Beiträge.

Mit der Anmeldung eines deutschsprachigen Abstracts muss gleichzeitig auch die englischsprachige Version eingereicht werden. Über die Annahme und Einteilung der angemeldeten Beiträge entscheidet die Programmkommission; die Erstautoren werden bis spätestens Anfang Februar 2023 per E-Mail darüber benachrichtigt.

Über die Ergebnisse eigener Forschung sowie über klinische Beobachtungen und Erfahrungen kann in folgenden Formaten berichtet werden:

- **Freier Vortrag** (Darstellung der Thematik im Rahmen eines 8-minütigen Vortrags zzgl. 2 Minuten Diskussion)

oder

- **Digitale Posterpräsentation mit Erläuterung** (Darstellung der Thematik und Erläuterung des Posters im Rahmen eines 3-minütigen Kurzvortrags zzgl. 2 Minuten Diskussion. Zusätzlich Teil der digitalen Posterausstellung während des gesamten Kongresses)

oder

- **Digitale Posterpräsentation** (ausschließlich digitale Posterausstellung ohne zusätzliche mündliche Erläuterung während des gesamten Kongresses).

Hinweis: Die digitalen Poster müssen bis **spätestens 15. Januar 2023 vorab online eingereicht werden**. Nähere Informationen hierzu und Vorgaben zum Posterformat erhalten die Autoren mit dem Annahmeschreiben. Poster, die nicht zum 15. Januar 2023 eingereicht werden, finden keine Berücksichtigung im Kongressprogramm.

Zusätzlich kann angemeldet werden:

- **Multimedia-Präsentation** (ohne einen zusätzlichen mündlichen Kommentar durch seinen Bild- und Toninhalt sich selbsterklärender Beitrag. Power-Point-Präsentationen mit integrierten Videos werden hierfür nicht angenommen).

Hinweis: Die Präsentation (Dauer max. 15 Min.) muss bis spätestens **15. Januar 2023** online hochgeladen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten die Autoren mit dem Annahmeschreiben. Mit der Anmeldung einer Multimedia-Präsentation willigen die Autoren/-innen einer möglichen Aufnahme ihres Beitrages in die Deutsche HNO-Mediatek ein.

Mit der Anmeldung erklärt der Autor obligatorisch:

- dass sein angemeldeter Beitrag noch nicht vorgetragen, gezeigt oder veröffentlicht wurde und dies bis zum Kongress 2023 in Leipzig auch nicht geschieht;
- sein Einverständnis zur Publikation des Abstracts in einem Open-Access-Portal;
- mit Annahme des angemeldeten Beitrags ist die kostenpflichtige Kongress-Registrierung obligat;
- seine Einwilligung, dass seine personenbezogenen Daten gemäß DSGVO (s. www.hno.org) zur weiteren Verarbeitung seines angemeldeten Beitrags erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen.

Nota bene:

- Anmeldungen, die nach dem 15. November 2022 eingehen, finden keine Berücksichtigung.
- Beiträge von Autoren, die kein Mitglied der Gesellschaft sind, können nur im Ausnahmefall angenommen werden. Die nächste Abstimmung über die Aufnahme von Neumitgliedern erfolgt während der Herbst-Präsidiumssitzung. Anträge, die bis zum 23. Oktober 2022 in der Geschäftsstelle vorliegen, können hierfür berücksichtigt werden.
- Anmeldungen aus der Industrie können nicht im freien Vortragsprogramm, sondern ausschließlich in Form von Industrie-Symposien berücksichtigt werden.

TIPPS FÜR DIE ERSTELLUNG DER ABSTRACTS

Die Anmeldung in Form einer strukturierten Kurzfassung von Vortrag / Poster / Multimedia-Präsentation soll Zielsetzung, Methode, Ergebnisse und Schlussfolgerung enthalten. Umfang und Form sind vom Verlag vorgegeben (max. 1.800 Zeichen im Text, 200 Zeichen im Vortragstitel, inkl. Leerschritte). Einzelheiten hierzu und Beispiele zum Aufbau eines Abstracts können auch dem Online-Einreichungsportal (über www.hno-kongress.de) entnommen werden. Die Einreichung eines deutsch- und englischsprachigen Abstracts ist obligat.

POSTERPREISE DER DGHNO-KHC (FAHL MEDIZINTECHNIK-FÖRDERPREIS) 2023

Dotierung Posterpreise

	1. Preis	2. Preis	3. Preis
Kategorie Klinisch	€ 1.000,-	€ 750,-	€ 500,-
Kategorie Experimentell	€ 1.000,-	€ 750,-	€ 500,-

- Die Bewerbung um die Posterpreise erfolgt fakultativ im Rahmen der Einreichung der digitalen Posterpräsentation zum 15. Januar 2023.

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS) 2023

- **Dotierung:** € 1.500,-
- An dem Bewerbungsverfahren nehmen alle angenommenen Multimedia-Präsentationen teil.
- Die Bewerbung erfolgt obligatorisch mit der Online-Einreichung der Multimedia-Präsentation zum 15. Januar 2023.

KONGRESS-STIPENDIEN DER DGHNO-KHC (CHRISTIAN HEMPEL-STIPENDIUM DER FAHL MEDIZINTECHNIK GMBH) 2023

- Bewerbungsfrist: 15. September bis 31. Oktober 2022
- Die Ausschreibungskriterien sowie weitere Informationen sind über www.hno.org abrufbar.

WICHTIGE TERMINE

15. September bis 15. November 2022:

Abstracteinreichung online über www.hno-kongress.de

Zum 1. Oktober 2022:

Vorschläge/Bewerbungen zur Verleihung 2023*

- Anton von Tröltsch-Preis
- Dissertationspreis (Plester-Preis)
- Preis der Stiftung Rhinologie und Plastische-Kopf-Hals-Chirurgie (Rettinger-Preis der RhiPla-Stiftung) – Dotation 2023: 2.000 €
- zur Ernennung von neuen Ehrenmitgliedern
- zur Ernennung von neuen Korrespondierenden Mitgliedern

Zum 23. Oktober 2022:

Anträge auf Mitgliedschaft in der Deutschen HNO-Gesellschaft*

Zum 1. November 2022:

Vorschläge/Bewerbungen*

- zur Wahl des Stellvertretenden Präsidenten 2023/2024 (= Präsident 2024/2025)
- zur Nachwahl in das Präsidium
- zur Vergabe des Hofmann-Heermann-Preises 2023
- zur Vergabe des Jochen-Werner-Innovationspreises 2023
- zur Vergabe des Preises der C01-Stiftung für Exzellenz in der Kopf-Hals-Onkologie 2023

Zum 15. Januar 2023:

- Online-Einreichung der digitalen Posterpräsentationen
- Online-Einreichung der Multimedia-Präsentationen

*schriftlich zu richten an die Geschäftsstelle Bonn, z. Hd. des Schriftführers:

Prof. Dr. T. Stöver. Es gilt das Eingangsdatum.

22. JAHRESTAGUNG DEUTSCHE AKADEMIE FÜR HALS-NASEN-OHREN- HEILKUNDE, KOPF- UND HALS-CHIRURGIE E. V.

Donnerstag, 18. Mai bis Samstag, 20. Mai 2023

Congress Center Leipzig

Präsident: Prof. Dr. med. Thomas K. Hoffmann, Ulm

Anmeldung von Zentralen Kursen zur Fort- und Weiterbildung durch Dozenten:

15. September bis 15. November 2022 ausschließlich online über www.hno-akademie.de

Anmeldung zur Mitgliedschaft und weitere Informationen:

E-Mail: info@hno-akademie.de

Homepage: www.hno-akademie.de

23. TAG DER PFLEGE- UND GESUNDHEITSBERUFE

Freitag, 19. Mai 2023 | Congress Center Leipzig

Themen: Interprofessionelle Zusammenarbeit stärken

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius, Jena

PRÄSENTATION DER FACHINDUSTRIE

Vom 18. bis 20. Mai 2023 findet im Congress Center Leipzig eine tagungsbegleitende Fachausstellung medizintechnischer und pharmazeutischer Erzeugnisse statt. Des Weiteren werden in Ergänzung zum wissenschaftlichen Programm Industriesymposien angeboten.

Ausstellungsleitung: COCS GmbH
Congress Organisation C. Schäfer
Tal 12
D-80331 München

Ansprechpartnerin: Martina Wiederkrantz
Telefon: +49 (0) 89 / 89 06 77-0
Telefax: +49 (0) 89 / 89 06 77-77
E-Mail: martina.wiederkrantz@cocs.de

HOTELRESERVIERUNG

In einigen Hotels wurden unter dem Stichwort HNO 2023 Kongress-Kontingente für Sie eingerichtet. Diese finden Sie unter www.hno.org. Weitere Hotels in Leipzig sind über die gängigen Online-Hotelvermittlungsportale buchbar.

VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Friedrich-Wilhelm-Str. 2
D-53113 Bonn

Ansprechpartner: Monika Thorleuchter / Sonja Hardt

Telefon: +49 (0) 2 28 / 92 39 22-0

Telefax: +49 (0) 2 28 / 92 39 22-10

E-Mail: kongress@hno.org

Homepage: www.hno-kongress.de

ORGANISATION / AUSKUNFT

Congress Organisation C. Schäfer - COCS GmbH

Tal 12
D-80331 München

Ansprechpartner: Martina Wiederkrantz

Telefon: +49 (0) 89 / 89 06 77-0

Telefax: +49 (0) 89 / 89 06 77-77

E-Mail: martina.wiederkrantz@coccs.de

Homepage: www.coccs.de

ALLGEMEINE HINWEISE

Tagungsort: Congress Center Leipzig
Seehausener Allee 1
D-04356 Leipzig

Präsident: Prof. Dr. med. Orlando Guntinas-Lichius, Jena

Ehrenpräsident: Prof. Dr. med. Eberhard Stennert, Köln

Das **Tagungsprogramm** zur 94. Jahresversammlung wird ab Anfang März 2023 über die Kongresshomepage www.hno-kongress.de abrufbar sein. Im April 2023 erfolgt der Versand der Druckversion an alle Mitglieder. Darüber hinaus wird das Programm auch als Kongress-App angeboten.

Die **Anmeldung zum Kongress** ist online über www.hno-kongress.de spätestens ab März 2023 möglich.

Nichtmitglieder der Gesellschaft werden gebeten, bei Interesse die Druckversion des Tagungsprogramms anzufordern (Kontakt COCS GmbH s. o.).

Mit kollegialen Grüßen
Das Präsidium

Verlag:

Der gute Tipp bei Ohrenschmerzen

Otalgan® – die lokale Therapie gegen akute Ohrenschmerzen

- schmerzlindernd und entzündungshemmend
- antimikrobiell durch pH-Verschiebung in sauren Bereich
- kein vorschneller Einsatz von Antibiotika

otalgan.de

Zusammensetzung: 1 g Lösung enthält 50 mg Phenazon, 10 mg Procainhydrochlorid. **Sonst. Bestandteile:** Butylhydroxyanisol 0,1 mg, Glycerol 939,9 mg. **Anwendung:** Zur örtlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen am äußeren Gehörgang, d. h. bei äußeren Ohrenentzündungen sowie bei akuter Mittelohrentzündung. Die Anwendung darf nur bei unverletztem Trommelfell erfolgen. **Gegenanzeigen:** Pyrazolon-Allergie (Überempfindlichkeit z. B. gegen Metamizol-, Isopropylaminophenazon-, Propyphenazon- oder Phenazonhaltige Arzneimittel), Allergie gegen Phenylbutazon-haltige Arzneimittel, bestimmte Stoffwechselerkrankungen (hepatische Porphyrie, angeborener Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel), bekannte Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile von Otalgan, beschädigtes Trommelfell, Gehörgangsentzündung mit Hautverletzung. **Nebenwirkungen:** Otalgan kann in sehr seltenen Fällen zu Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautveränderungen oder Nesselfieber führen. Butylhydroxyanisol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. 10 g. **Zul. Nr.:** 6236688.00.00, SÜDMEDICA GMBH, Ehrwalder Str. 21, 81377 München, www.suedmedica.de, Stand 01/2022

